

**Immunologie**

Purpura Schönlein-Henoch:  
bei Erwachsenen schwere Nephritis *J Am Soc Nephrol* 28

Pollenallergie bei Kindern:  
Hyposensibilisierung hat Langzeitwirkung *Allergy* 28

Welche Rolle spielt die Umwelt für die Immunität? *Allergy* 28

**FORSCHUNG & ENTWICKLUNG** 24

**Neurologie**

Sozial Benachteiligte haben häufiger Epilepsie *BMJ* 30

Stammzellen-Transplantation bei multipler  
Sklerose: erste Erfolge und hohes Risiko *J Neurol* 30

Depressionen & Co sind bei Demenz häufig *JAMA* 30

**Onkologie**

Bronchialkarzinom: Screening mit  
Low-dose-Spiral-CT auf dem Prüfstand *Chest* 32

Inoperables nichtkleinzelliges Bronchialkarzinom:  
palliative Radiatio, wenn Symptome auftreten *BMJ* 32

Histiocytosis X: Komplikation nach  
malignem Melanom *Swiss Med Wkly* 32

Fördert oder hemmt Rauchen Brustkrebs? *Lancet* 33

Chronische myeloische Leukämie:  
First-line-Therapie mit Tyrosinkinase-Hemmer  
überlegen *Symp.* 33

Ösophaguskarzinom:  
Beurteilung mit PET *Am J Surgery* 33

Neue Option beim NSCLC:  
Docetaxel in der First-line-Therapie *Symp.* 34

Inoperabler Leberkrebs:  
Chemoembolisation steigert die Überlebensrate *Lancet* 34

steno steno steno steno 34

**Sucht**

Den Drachen jagen: Ventilationsstörungen  
durch inhaliertes Heroin *Drug Alcohol Depend* 36

Studien über das Rauchen und ihre Sponsoren:  
so steuerte die Tabakindustrie *BMJ* 36

Cannabis-Konsum erhöht Psychoerisiko *Am J Epidemiol* 36

**MED-INFO** 38

**Impressum** 28

**Bestellcoupon** 39

**Was bedeuten die Symbole?**

- Anwendungsbeobachtung
- Fall-Kontroll-Studie
- Fallbericht
- Kohortenstudie
- Metaanalyse
- Randomisiert-kontrollierte Studie
- Sonstige Studienarten
- Übersicht

**Das Treibhaus-Klima ist ungesund**

In den nächsten Jahrzehnten kommen auf die Menschheit große klimatische Veränderungen zu; viele davon sind „hausgemacht“. Welche Einflüsse auf die Gesundheit sind zu erwarten?

Gegen Ende des nächsten Jahrhunderts wird eine Erhöhung der durchschnittlichen Temperatur von 1,5 bis 5,8°C erwartet.

**Klimaveränderungen vektorinduzierte Erkrankungen**

Damit verbunden sind Änderungen der Niederschläge und Verschiebungen der Jahreszeiten. Es gibt zahlreiche indirekte Wirkungen auf die Menschen, u. a. die weitere Ausbreitung vektorinduzierter Erkrankungen

wie Malaria oder hämorrhagisches Fieber.

Hinzu kommen u. a. Wassermangel und schlechtere Wasserqualität sowie Nahrungsmittelknappheit durch Dürren bzw. Überschwemmungen. Frühwarnsysteme könnten wertvolle Informationen liefern. (JW)

**S Beniston M: Climatic change: possible impacts on human health. Swiss Med Wkly 132 (2002) 332-337**

**X Bestellnr. der Arbeit 024893**

**Prüfung mit standardisierten Patienten**

Amerikanische Spezialisten haben ersucht, mit Hilfe von standardisierten Patienten die Leistung der niedergelassenen Kollegen objektiv zu beurteilen.

Standardisierte Patienten mit Krankheitsbildern wie exazerbierter COPD, Herzinsuffizienz, Amaurosis fugax oder Depressionen wurden instruiert und dann zu 144 niedergelassenen Ärzten geschickt. Sie hatten ein Tonbandgerät und zeichneten die Gespräche mit den Ärzten auf, die dann später von Spezialisten ausgewertet wurden.

**standardisierter Patient Qualitätskontrolle**

Die Beurteilungen der standardisierten Patienten erlaubten eine valide Messung der ärztlichen Leistung. In Zukunft kann vielleicht der standardisierte Patient als „Goldstandard“ für den Vergleich verschiedener Praxen untereinander dienen. (MO)

**S Luck J et al.: Using standardised patients to measure physicians's practice: validation study using audio recordings. BMJ 325 (2002) 679-682**  
**X Bestellnr. der Arbeit 024729**

**DAZUGELERNT**

**Das muss ein indischer Arzt wissen**

„Ein sechsjähriger Junge kam nach einem Skorpionstich in ein Landkrankenhaus. Ich stellte Zeichen eines „autonomen Sturms“ fest und verordnete orales Prazosin. Die Schwester gab der Mutter eine Tablette. Der Junge sträubte sich aber, und er erhielt schließlich nur Tetanol und Skorpion-Gegengift. Bald ent-

wickelte sich ein Lungenödem. Der diensthabende Arzt ließ das Kind in eine größere Klinik transportieren, aber es starb auf der Fahrt.

Man muss in solchen Fällen die Verabreichung von Prazosin sicherstellen und die Wirkung beobachten.“

**Dr. H. S. Bawaskar, Mahad Raigad, Maharashtra, Indien**